



PROFESSIONELLE DESIGNAGENTUR ERGÄNZT DAS PORTFOLIO DURCH ETIKETTENDRUCK

Die Herausforderung

Grafiche Morbegnesi ist in der italienischen Provinz Sondrio ansässig. In dieser Region gibt es eine Vielzahl von erstklassigen Wein- und Lebensmittelherstellern. Sie benötigen Etiketten in professioneller Qualität, damit sich ihre Produkte von der Masse abheben, und verlassen sich dabei auf die Dienste von Grafiche Morbegnesi. Bei Druckaufträgen für Etiketten musste jedoch ein externer Druckanbieter hinzugezogen werden, weil Grafiche Morbegnesi diese nicht selbst erfüllen konnte. Dadurch mussten die Kunden des Unternehmens mit langen Vorlaufzeiten rechnen.

Unter anderem war ein großer Ferienbauernhof davon betroffen, der häufig Etiketten in größeren Auflagen benötigte. Da die Vorlaufzeiten für Etikettendruck bei dem Drittanbieter manchmal bis zu einem Monat dauern, eröffnete sich für Grafiche Morbegnesi die Chance, die Designs nicht nur selbst zu erstellen, sondern auch intern zu drucken, um sich einen Wettbewerbsvorteil zu verschaffen und neue Einnahmequellen zu erschließen. Auf diese Weise würde Grafiche Morbegnesi nicht nur durch kürzere Lieferzeiten und wettbewerbsorientierte Preise das Serviceangebot verbessern, sondern auch die Möglichkeit haben, einen Schritt weiter zu gehen und den Kunden eine große Auswahl an Materialien für den Etikettendruck anzubieten.

ERFÜLLUNG GROSSER
DRUCKAUFTRÄGE STATT IN
1 MONAT IN NUR NOCH

2
TAGEN



Über Grafiche Morbegnesi

Seit 2008 setzt Grafiche Morbegnesi im Grafikdesign und beim Produktionsdruck neue Maßstäbe. Der Kundenstamm besteht sowohl aus privaten Unternehmen als auch aus öffentlichen Einrichtungen. Das Unternehmen ist sowohl auf den Offset- als auch den Digitaldruck spezialisiert und bietet seinen Kunden eine Reihe verschiedener Materialien an: von Visitenkarten und Briefköpfen bis hin zu Etiketten, Aufklebern, Fenstergrafiken und Fahrzeugbeschriftungen.

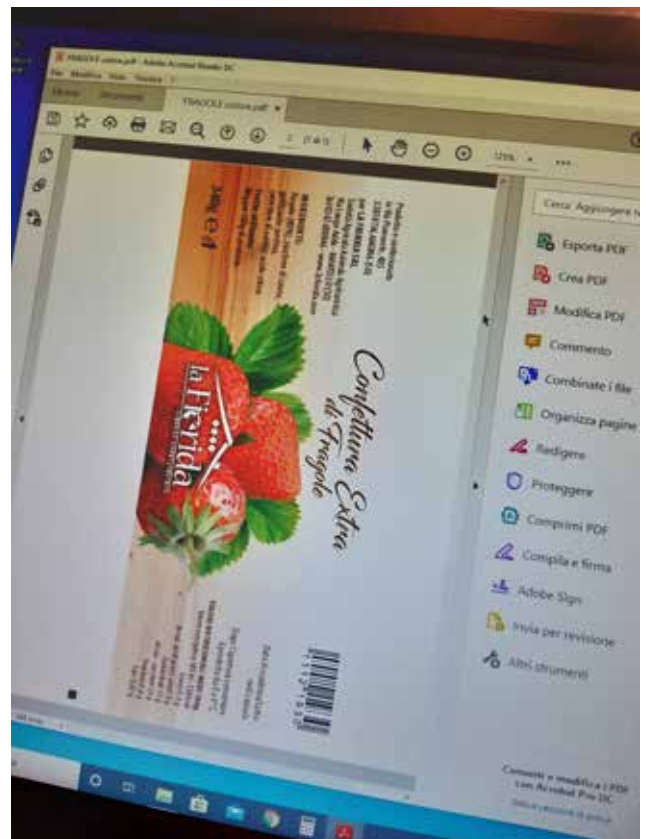


Enzo Salvato und Katerina Avramenko, die Eigentümer von Grafiche Morbegnesi, mit ihrem Etikettendrucker Pro1050

Die Lösung

Grafiche Morbegnesi hatte sich bei normalen Digitaldruckaufträgen für einen A3-Farbdruker von OKI entschieden, der äußerst zufriedenstellende Ergebnisse in professioneller Qualität erzielte. Der Drucker war erfahrungsgemäß sehr benutzerfreundlich und außergewöhnlich zuverlässig. Bei der Suche nach einem geeigneten System für den Etikettendruck zog das Unternehmen daher natürlich ebenfalls OKI in Betracht.

Auf einer Messe stieß man auf den Etikettendrucker Pro1050 von OKI und war beeindruckt von seiner Leistungsfähigkeit und den einzigartigen Ergebnissen im 5-Farb-Druck (CMYK+Weiß). „Bei unserer Entscheidung führte kein Weg an OKI vorbei“, sagt Enzo Salvato, der Eigentümer von Grafiche Morbegnesi. „Die anderen Systeme auf dem Markt unterliegen den Einschränkungen der Tintenstrahltechnologie. OKI dagegen nutzt digitale LED- in Kombination mit der Trockentoner-Technologie und erzielt dadurch eine deutlich höhere Qualität. Außerdem verfügten die anderen Systeme nicht über die vielfältige Medienhandhabung des Etikettendruckers von OKI, die sich für das Serviceangebot von Grafiche Morbegnesi als unverzichtbar erwiesen hat.“



Beispiel für ein Etikettendesign

Das Unternehmen buchte eine Demo am Firmensitz von OKI in Assago und war von der Leistung des Pro1050 und den Möglichkeiten zur Verarbeitung vieler verschiedener Etikettenmedien, wie zum Beispiel Papier und synthetischen Folien, in erstklassiger Druckqualität sofort überzeugt. Auch der Preis des Pro1050 trug zur Entscheidung von Grafiche Morbegnesi bei, da viele der Tintenstrahlsysteme auf dem Markt wesentlich mehr kosteten.



Weißer Druck auf transparenten Medien mit dem 5-Farb-Etikettendrucker Pro1050 von OKI.

„Mit dem Pro1050 können wir neue Druckfunktionen anbieten und erhalten Zugang zu neuen Märkten.“

Enzo Salvato, Eigentümer, Grafiche Morbegnesi

Die Vorteile

Beim Kauf und der Implementierung des Etikettendruckers hatte OKI die Partnerfirma Finlogic mit der schnellen und reibungslosen Einrichtung aller Etikettendruckfunktionen beauftragt. „Wir haben innerhalb kurzer Zeit transparente Angebote erhalten, sodass der Kaufvorgang so gut wie gar keine Zeit in Anspruch genommen hat“, sagt Salvato. Finlogic benötigte nur zwei Tage, um den Pro1050 von OKI und die Stanze zu installieren – schon konnte sich das Team von Grafiche Morbegnesi mit dem neuen System vertraut machen und mit der Bearbeitung der Bestellungen beginnen.

Nach der Installation sprang die Benutzerfreundlichkeit als größter Vorteil des Pro1050 von OKI ins Auge. Schon nach einer kurzen Schulung konnten die Teammitglieder den neuen Drucker bedienen. Dank seiner Flexibilität kann der Pro1050 in einem Druckdurchlauf sowohl geringe Mengen als auch Tausende von Etiketten herstellen, um die unterschiedlichen Etikettenbestellungen aller Kunden zu erfüllen – ob groß oder klein. Große Druckdurchläufe, mit denen früher ein externer Dienstleister beauftragt worden wäre und die einen ganzen Monat in Anspruch genommen hätten, werden jetzt innerhalb von nur zwei Tagen fertiggestellt.

Auch die Ergiebigkeit der Tonerkassetten hat das Team von Grafiche Morbegnesi beeindruckt. Selbst wenn nur 10 % des Toners in der Kassette verbleiben, lassen sich damit noch zwei- bis dreitausend weitere Etiketten herstellen. Dadurch vergrößern sich die Gewinnmargen des Unternehmens. Die Geschwindigkeit, mit der Grafiche Morbegnesi neuen Toner erhält, hat ebenfalls die Erwartungen übertroffen. Die Kassetten werden innerhalb von nur zwei Tagen nach der Bestellung geliefert.



Mit dem Pro1050 von OKI gedruckte Flaschenetiketten

Die Zukunft

Auch wenn die Übernahme des Etikettendrucks in das Serviceangebot von Grafiche Morbegnesi noch in den Kinderschuhen steckt, ist das Unternehmen mit dem Pro1050 von OKI zuversichtlich, dass sich die Investition lohnt.

„Wir haben gerade erst mit diesem neuen Geschäftsbereich angefangen, aber die ersten Ergebnisse sind bereits sehr vielversprechend“, sagt Salvato. Das Feedback der Kunden war äußerst positiv, insbesondere wegen der deutlichen Verkürzung der Bearbeitungszeiten und der enormen Verbesserung der Etikettenqualität. „Wir haben sofort Ergebnisse gesehen, da die Zahl der Bestellungen gestiegen ist.“

„Mit dem Pro1050 können wir nunmehr neue Druckfunktionen anbieten und erhalten Zugang zu neuen Märkten“, so Salvato. Durch den Erwerb des Pro1050 konnte Grafiche Morbegnesi mit Herstellerverbänden aus der Region zusammenarbeiten, bei denen die Hersteller eine Reihe von Dienstleistungen in Auftrag geben und unter anderem ihre Produkte etikettieren lassen. Dadurch hat das Unternehmen die Möglichkeit, von noch größeren Bestellvolumen zu profitieren. „Es ist nicht auszuschließen, dass wir weitere Etikettendrucker erwerben, wenn hierfür eine geschäftliche Notwendigkeit besteht. OKI wäre dabei unsere erste Wahl“, erklärt Salvato zum Abschluss.

„Es ist nicht auszuschließen, dass wir weitere Etikettendrucker erwerben, wenn eine geschäftliche Notwendigkeit besteht. OKI wäre dabei unsere erste Wahl.“

Enzo Salvato, Eigentümer, Grafiche Morbegnesi